

- 1 VORDERES OBERTEIL CUP A
- 2 VORDERES OBERTEIL CUP B
- 3 VORDERES OBERTEIL CUP C
- 4 VORDERES OBERTEIL CUP D
- 5 RÜCKWÄRTIGES OBERTEIL
- 6 VORDERER AUSSCHNITTBELEG
- 7 RÜCKWÄRTIGER AUSSCHNITTBELEG
- 8 VORDERE ARMAUSSCHNITTBLENDE
- 9 RÜCKWÄRTIGE ARMAUSSCHNITTBLENDE
- 10 ROCK VORDERTEIL
- 11 ROCK RÜCKENTEIL
- 12 RECHTE VORDERE AUSSCHNITTBLENDE
- 13 LINKE VORDERE AUSSCHNITTBLENDE
- 14 RECHTE VORDERE AUSSCHNITTBLENDE
- 15 LINKE VORDERE AUSSCHNITTBLENDE
- 16 VORDERE AUSSCHNITTBLENDE

KÖRPERGRÖSSEN

Größe	MISSES								
	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Oberweite	80	83	87	92	97	102	107	112	117
Taille	61	64	67	71	76	81	87	94	97
Hüfte	85	88	92	97	102	107	112	117	122
Rücken - Hals zu Taille	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5	45

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillenie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT UMBRUCH
** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

FADENLAUF — Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

MASSANPASSUNG

Für A/B,C,D Cupgrößen

Busen kann der schwierigste Bereich des Kleidungsstückes sein, wenn Sie das Kleidungsstück bearbeiten und anpassen. Um es einfach zu machen, gibt es einzelne Musterteile für die Cupgrößen A,B,C,D.

Für ein gutes Ergebnis ist es wichtig, die richtige Cupgröße zu wählen.

MASSE

Um Ihre Cupgröße zu bestimmen, brauchen Sie zwei Maße - **BUSEN** und **HOCHBUSEN**:

1. **Busen:** Messen Sie gerade durch den Rücken über das vollste Teil des Busens.

2. **Hochbusen:** Messen Sie gerade durch den Rücken, unter Arm herauf und quer über Oberteil des Busens.

Ziehen Sie Maß des HOCHBUSENS von Maß des BUSENS ab.

UNTERSCHIED _____

CUPGRÖSSE WÄHLEN

Mit UNTERSCHIED Maß finden Sie Ihre Cupgröße in der Tabelle darunter und wählen Sie Musterteil(e) für das Modell Ihres Kleidungsstückes.

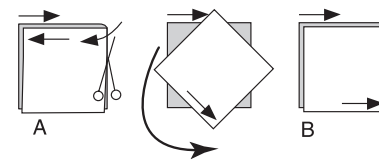
CUPGRÖSSETABELLE		
Unterschied	Cupgröße	Musterteil(e)
		KLEID
bis auf (2.5cm)	A	1
bis auf (5cm)	B	2
bis auf (7.5cm)	C	3
bis auf (10cm)	D	4

EINLAGIG — Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* OHNE STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH — Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht...

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).

★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

KLEID

SCHNITT-TEILE: 4,5,6,7,8,9,10,11,13,15,16

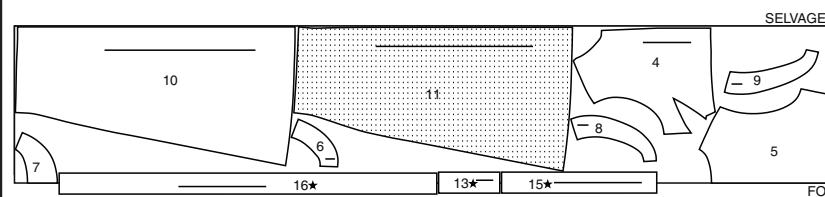
HINWEIS: Die Layouts zeigen die Schnitt-Teile für D Cup.

Für A Cup: Schnitt-Teil 1 anstatt Schnitt-Teil 4 verwenden.

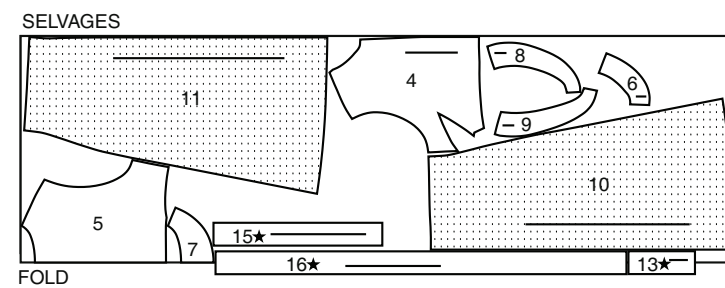
Für B Cup: Schnitt-Teil 2 anstatt Schnitt-Teil 4 verwenden.

Für C Cup: Schnitt-Teil 3 anstatt Schnitt-Teil 4 verwenden.

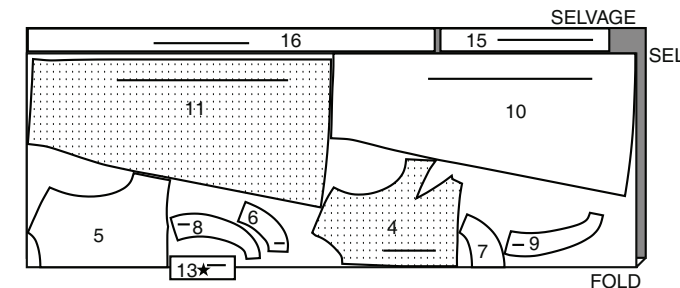
45" (115CM) *
AG



60" (150CM) *
G
8-10-12-14-16-18-20



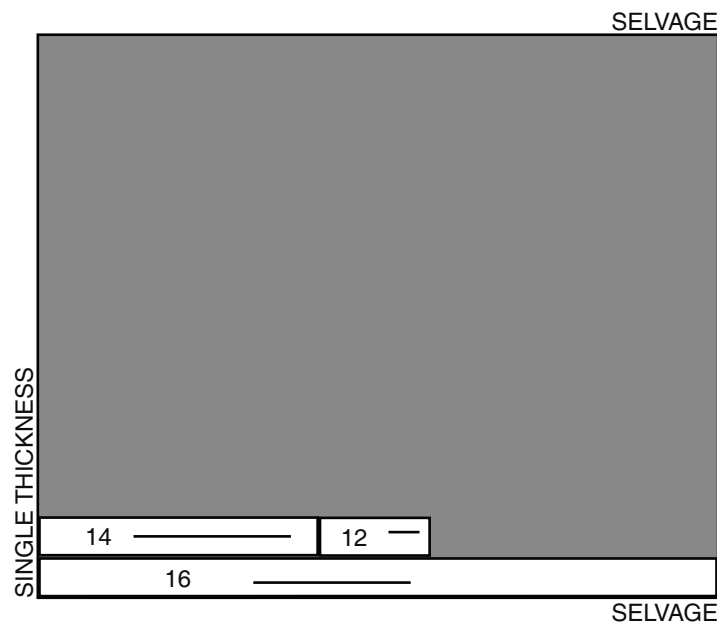
60" (150CM) *
G
22-24



KONTRAST

SCHNITT-TEILE: 12,14,16

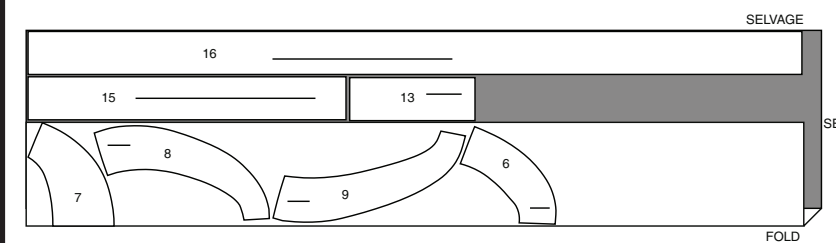
45",60" (115CM,150CM) *
AG



EINLAGE

SCHNITT-TEILE: 6,7,8,9,13,15,16

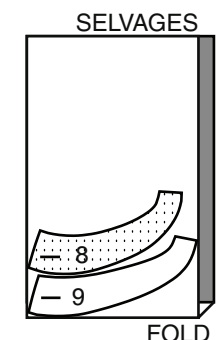
20" (51CM)
AG



FUTTER

SCHNITT-TEILE: 8,9

45" (115CM)
AG



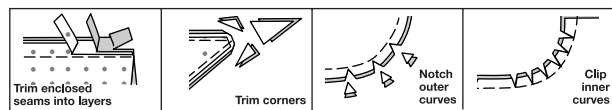
SEWING INFORMATION

5/8" (1.5cm) SEAM ALLOWANCES ARE INCLUDED, (unless otherwise indicated)

ILLUSTRATION SHADING KEY

Right Side	Wrong Side	Interfacing	Lining	Underlining

Press as you sew. Press seams flat, then press open, unless otherwise instructed. Clip seam allowances, where necessary, so they lay flat.



GLOSSARY

Sewing terms appearing in **BOLD TYPE** in Sewing Instructions are explained below.

EINHALTEN- Entlang der Nählinie mit langem Geradstich der Maschine nähen. Die Fadenenden so stark anziehen, dass die Längen der beiden Stoffstücke übereinstimmen.

SCHMALER SAUM- Saumzugaben einschlagen, bügeln, Mehrweite, wo nötig, einhalten. Saumzugaben wieder auffalten. Schnittkanten in den gebügelten Bruch legen; bügeln. Entlang des ersten Bruchs wieder einschlagen; steppen.

SAUMSTICH- Die Nadel durch die Bruchkante ziehen, dann einen Faden auf der Unterseite fassen.

STÜTZNAHT- Mit 3 mm Abstand von der Nahtlinie (normalerweise 13 mm von der Schnittkante entfernt) steppen.

UNTERSTEBBEN- Beleg oder untenliegendes Kleidungsstück auffalten. Dieses Stoffstück knappkantig auf die Nahtzugabe steppen.

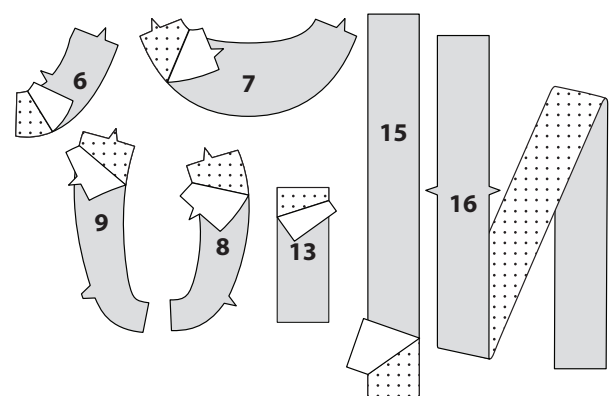
EINFASSEN- Die Schnittkanten mit doppelt gefalztem Schrägband einfassen, die Schnittkante des Stoffs gegen die mittlere Bruchkante legen, die breitere Kante des Bands liegt zur **INNENSEITE**. Von der **AUSSENSEITE** aus steppen, dabei die breitere Kante **INNEN** mitfassen.

KLEID

HINWEIS: Das Einfassen mit Schrägband ist in den folgenden Illustrationen nicht dargestellt.

Vorder- und Rückenteil

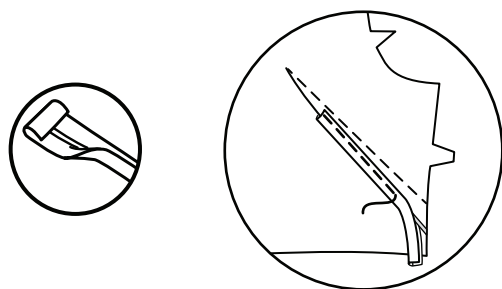
1. Die **EINLAGE** auf die linke Seite der entsprechenden Stoff-Stücke gemäß der Packungsanleitung aufbügeln.



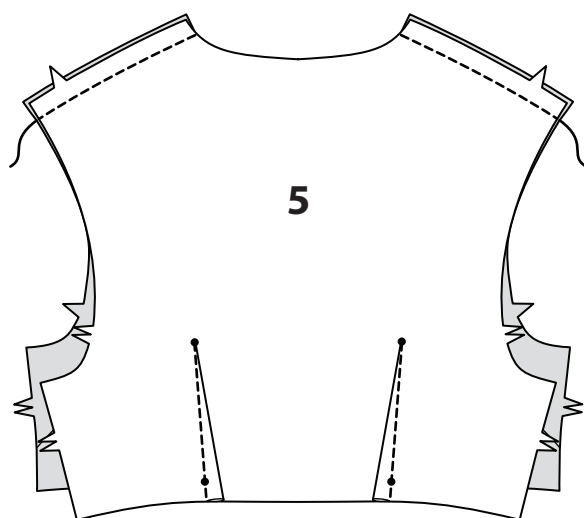
2. Die Abnähernaht im **VORDEREN OBERTEIL** (1, 2, 3 oder 4) steppen, hierzu die Abnäherbeine aufeinander legen, die durchbrochenen Linien und kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Von der Außenkante bis zum Punkt steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.



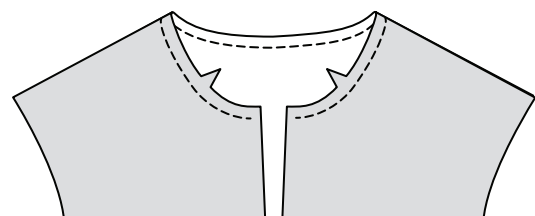
3. Auffalten und 6 mm Zugabe an einem Ende des Schrägbands einschlagen, bügeln. Das umgebügelte Ende des Bands etwa 3,2 cm von der Abnäher Spitze einschlagen, die Nahtzugaben zwischen die Bruchkanten des Bands legen, gegen die mittlere Bruchkante und die breitere Kante des Bands liegt zur Unterseite. Steppen, dabei sorgfältig der Form der Naht folgen. Überstehendes Einfassband zurückschneiden.



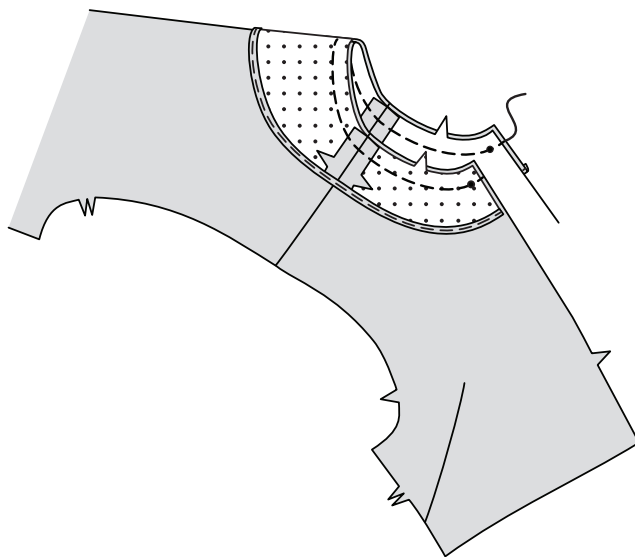
4. Den Abnäher im **RÜCKWÄRTIGEN OBERTEIL** (5) arbeiten: Den Stoff in der Mitte des Abnähers falten, die durchbrochenen Linien und kleinen Punkte entsprechend aufeinander legen; stecken. Vom breiten Ende bis zum Punkt steppen. Die Schulternähte schließen. Die Nahtzugaben auseinander bügeln. **EINFASSEN**.



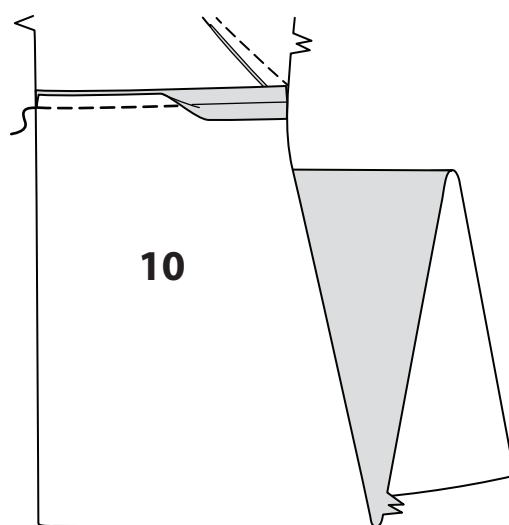
5. Die Ausschnittkante des Oberteils mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



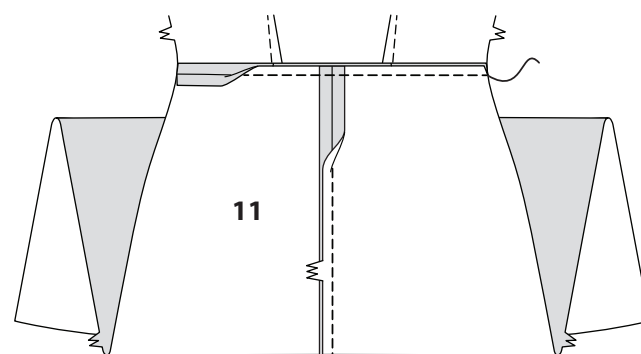
6. Den **VORDEREN BELEG** (6) entlang der Schultern auf den **RÜCKWÄRTIGEN BELEG** (7) steppen. Zum Versäuern der gebogenen Außenkanten mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen. Entlang der Naht einschlagen und knappkantig zur umgebügelten Kante steppen. Rechts auf rechts den Beleg auf das Oberteil aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Die Ausschnittkante steppen, dabei die Vorderkante nicht mitfassen. Zurückschneiden. Den Beleg **UNTERSTEBBEN**. Wenden. Bügeln.



7. Das **ROCK VORDERTEIL** (10) auf die Unterkante des vorderen Oberteils aufsteppen. Bügeln. **EINFASSEN**.

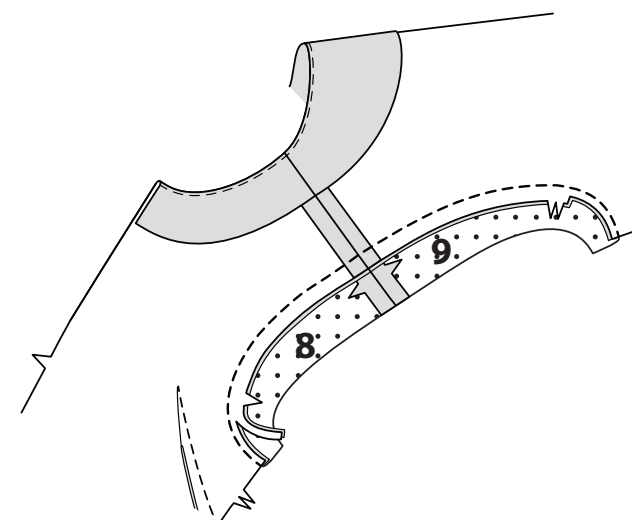


8. Die rückwärtige Naht am **ROCK RÜCKENTEIL** (11) steppen. Bügeln. **EINFASSEN**. Das Rockrückenteil auf die Unterkante des rückwärtigen Oberteils aufsteppen. Bügeln. **EINFASSEN**.

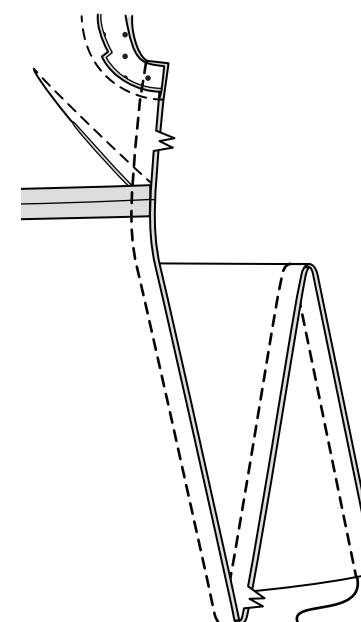


Rechte Seitennaht und Armausschnittblenden

9. Die **VORDERE ARMAUSSCHNITTBLENDE** (8) entlang der Schultern auf die **RÜCKWÄRTIGE ARMAUSSCHNITTBLENDE** (9) steppen. Bügeln. Die Blende auf die Armausschnittkante des Oberteils aufstecken, die Schulternähte und Passzeichen treffen jeweils entsprechend aufeinander. Steppen. Nahtzugaben auf 6 mm Breite von der Seitennaht bis zum Passzeichen zurückschneiden. Nahtzugaben in die Blende bügeln.

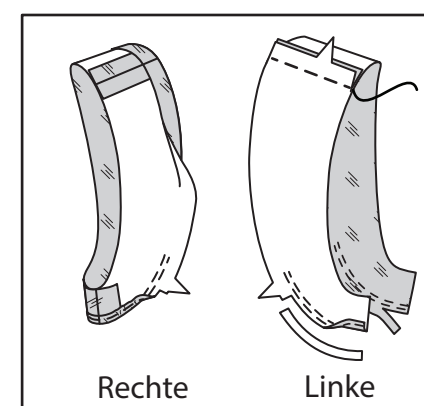


10. Das **Vorderteil** entlang der rechten Seitennaht auf das **Rückenteil** steppen, die Nähte treffen aufeinander.

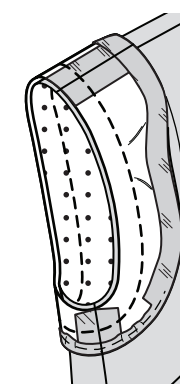


11. Das rechte **VORDERE ARMAUSSCHNITTBLENDEN-Futter** auf das rechte **RÜCKWÄRTIGE ARMAUSSCHNITTBLENDEN-Futter** entlang der Schulter- und Seitennähte aufeinander steppen. Das linke **VORDERE ARMAUSSCHNITTBLENDEN-Futter** nur an der Schulternaht auf das **RÜCKWÄRTIGE ARMAUSSCHNITTBLENDEN-Futter** steppen. Die unteren gebogenen Kanten des vorderen und rückwärtigen Futters **EINHALTEN**. Nochmals mit 3 mm Abstand zur ersten Naht auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben einschlagen, bügeln, die Mehrweite an der Unterkante einhalten. Die umgebügelte Nahtzugabe auf 6 mm Breite unterhalb der Passzeichen zurückschneiden.

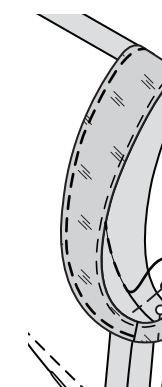
HINWEIS: Das linke Armausschnittblenden-Futter zur Seite legen bis der Reißverschluss eingesetzt ist.



12. Das rechte Armausschnittblenden-Futter auf den rechten Armausschnitt aufstecken, die Schulter- und Seitennähte treffen aufeinander. Steppen. Zurückschneiden. **UNTERSTEBBEN**.

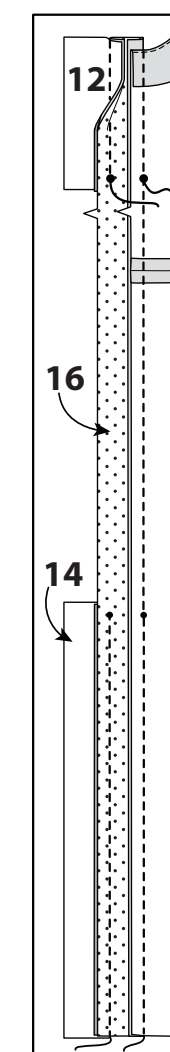


13. Futter nach innen legen. Die umgebügelte Kante des Futters auf die Naht aufstecken, die Stecknadeln von außen aufstecken. Von außen im Nahtschatten der Armausschnittblenden-naht steppen, dabei das Futter mitfassen.

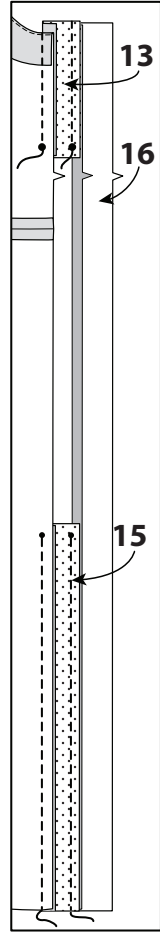


Vordere Blenden

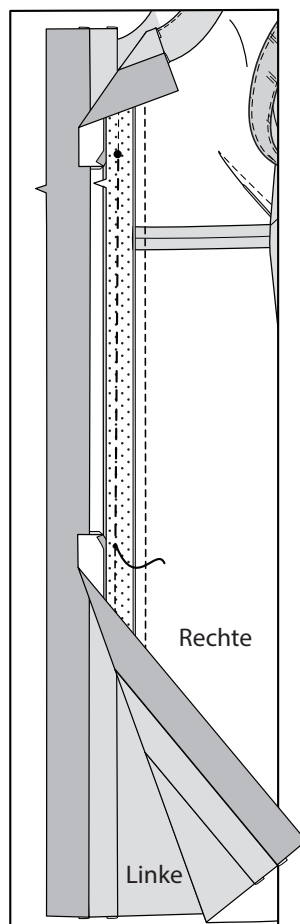
14. Die **RECHTE VORDERE AUSSCHNITTBLENDE** (12) auf die Oberkante der **VORDEREN BLENDE** (16) von der Oberkante bis zum großem Punkt aufsteppen. Die **RECHTE VORDERE BLENDE** (14) vom kleinen Punkt bis zur Unterkante auf die **VORDERE BLENDE** steppen. Die **VORDERE BLENDE** auf das rechte **Vorderteil** steppen, die Passzeichen treffen aufeinander. (Die **BLENDEN** stehen 1,5 cm über die fertige Ausschnittkante über).



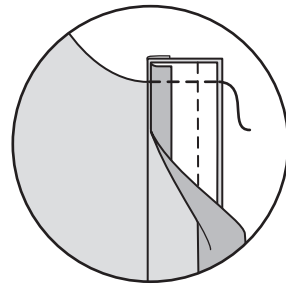
15. Die LINKE VORDERE AUSSCHNITTBLENDE (13) auf die Oberkante des linken Vorderteils von der Oberkante bis zum großen Punkt steppen. Die LINKE VORDERE BLENDE (15) auf das linke Vorderteil vom kleinen Punkt bis zur Unterkante steppen. (Die AUSSCHNITTBLENDE steht 1,5 cm über die fertige Ausschnittkante über). Die VORDERE BLENDE (16) aus Kontraststoff auf die verbleibenden Kanten der LINKEN VORDEREN AUSSCHNITTBLENDE von der Oberkante bis zum großen Punkt und die LINKE VORDERE BLENDE vom kleinen Punkt bis zur Unterkante steppen.



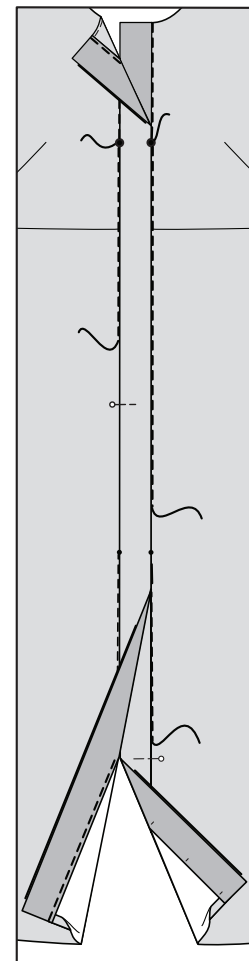
16. Alle lockeren Enden der Nahtzugabe von der Stepplinie weglegen, die VORDERE BLENDE auf das linke Vorderteil aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Vom großen bis zum kleinen Punkt steppen. Mit Rückstich sichern.



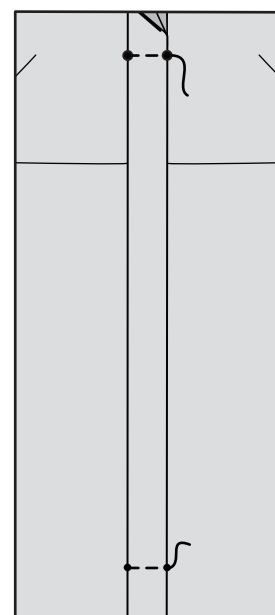
17. Verbleibende Nahtzugaben auf die RECHTE VORDERE AUSSCHNITTBLENDE, die RECHTE VORDERE BLENDE und die (Kontrast-) VORDERE BLENDE einschlagen, bügeln. Die Blenden an Ausschnitt- und Saumlinie nach außen legen. Mit 1,5 cm Abstand zur Schnittkante steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.



18. Die Blenden nach innen legen. Von innen die umgebügelten Kanten der Kontrastblenden über die entsprechenden Nähte überlappend auflegen; stecken, die Stecknadeln von außen aufstecken. Von außen im Nahtschatten der Nähte steppen, die Naht an den kleinen und großen Punkte unterbrechen; die umgebügelte Kante der Kontrastblenden untendrunter mitfassen.



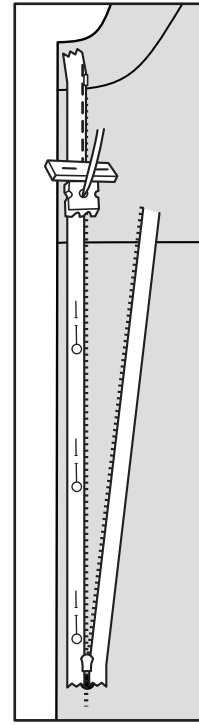
19. Entlang der VORDEREN BLENDE an der Stepplinie durch alle Lagen an den großen und kleinen Punkten steppen.



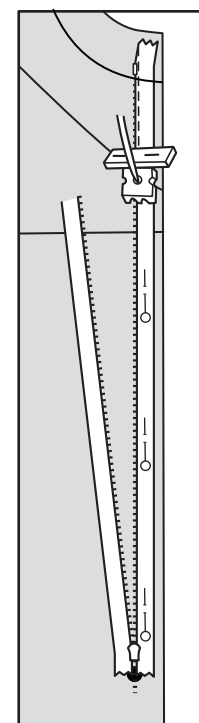
Reissverschluss

HINWEIS: Einen speziellen Reißverschlussfuß für nahtverdeckte Reißverschlüsse verwenden, wenn dieser vernäht wird.

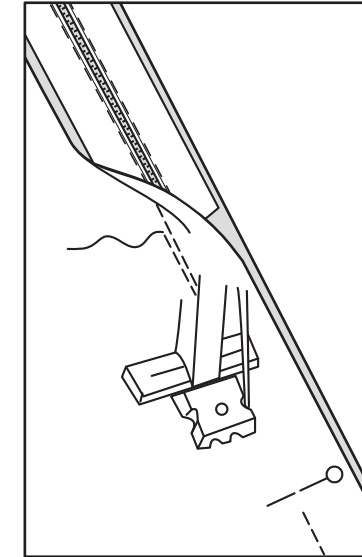
20. Reißverschluss öffnen. Von außen den Reißverschluss rechts auf rechts auf die rückwärtige Kante der seitlichen Öffnung aufstecken, die Reißverschlusszähnen liegen entlang der Nahtlinie und das Band ist bündig mit der Nahtzugabe. Oberen Stopper 1 cm unterhalb der Armausschnittnahtlinie auflegen; die Reißverschlussband an der Oberkante zur Nahtzugabe einschlagen. Die rechte Rille des Reißverschlussfußes über den Reißverschlusszähnen positionieren. Entlang der Zähnen steppen, dabei am großen Punkt enden.



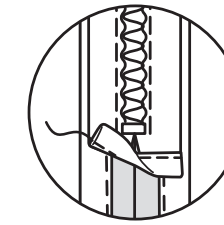
21. Verbleibendes Reißverschlussband auf die Vorderkante der seitlichen Öffnung aufstecken, die Reißverschlusszähnen liegen entlang der Nahtlinie. Die linke Rille des Reißverschlussfußes über den Reißverschlusszähnen positionieren. Bis zum großen Punkt steppen.



22. Reißverschluss schließen. Freie Enden des Reißverschlusses weg von der Nahtzugabe schieben. Die linken Seitennahtkanten unterhalb des Reißverschlusses aufeinander stecken. Reißverschlussfuß nach links ziehen. Die Nadel leicht oberhalb und links der Reißverschlussnaht am großen Punkt positionieren und absenken. Die Naht für etwa 7,5 cm steppen. Verbleibende linke Seitennaht mit dem normalen Reißverschlussfuß steppen. **EINFASSEN.**

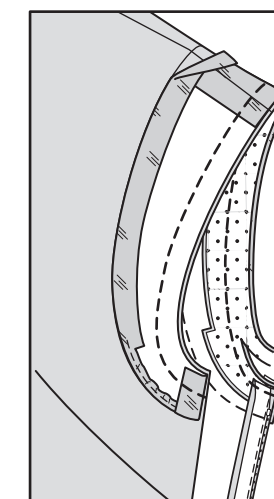


23. Die freien Enden des Reißverschlussbands **EINFASSEN.**

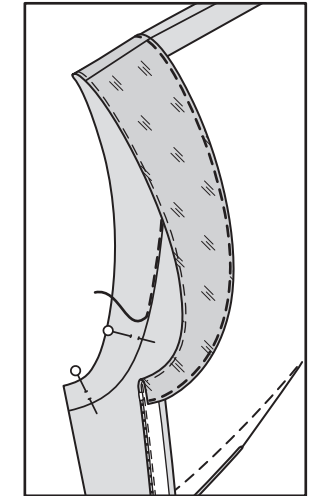


Linkes Armausschnittfutter

24. Rechts auf rechts das linke Armausschnittblenden-Futter auf den Armausschnitt aufstecken, die Schulternähte treffen aufeinander. Die Enden am Futter einschlagen. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. **UNTERSTEPHEN.**

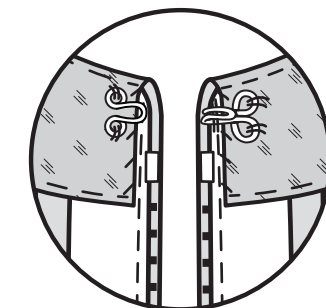


25. Von innen die umgebügelte Futterkante auf die Naht aufstecken, die Stecknadeln von außen aufstecken. Von außen im Nahtschatten der Armausschnittblendennaht steppen, dabei das Futter untendrunter mitfassen.



Fertigstellen

26. Das Futter auf das Reißverschlussband mit **SAUMSTICH** aufnähen. Den Hakenverschluss oberhalb des Reißverschlusses wie gezeigt annähen.



27. Die Unterkante des Kleidungsstücks mit einem **SCHMALEN SAUM** fertigstellen.

